

## **Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit in Zeiten von Corona**

Gemäß SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sind betriebliche Regelungen zur raschen Aufklärung von Verdachtsfällen auf eine Covid-19-Erkrankung zu treffen. Insbesondere Fieber, Husten und Atemnot können unter anderem Symptome für eine Infektion Ihrer Mitarbeiter mit dem Coronavirus sein. Daneben gibt es allerdings auch Hinweise, dass Personen ohne Symptome (asymptomatisch) mit SARS-CoV-2 infiziert sein können und somit andere Mitarbeiter infizieren können.

Das Robert Koch-Institut (RKI) hat bisher keine Zahlen zum Anteil der asymptomatisch Infizierten veröffentlicht. Gemäß "Epidemiologischen Steckbrief" zu Covid-19 schreibt das RKI: "Schließlich gibt es vermutlich auch Ansteckungen durch Personen, die zwar infiziert und infektiös waren, aber gar nicht erkrankten (asymptomatische Übertragung). Diese Ansteckungen spielen vermutlich jedoch eine untergeordnete Rolle."

Allerdings weisen neuere Studien auf eine größere Rolle von asymptomatischen Übertragungen hin. Anhand einer australischen Studie mit über 21000 Teilnehmern entwickelten 17 % aller Infizierten keine Symptome. Einer US-Studie (US Centers for Disease Control) zufolge wird der Anteil von Covid-19-Infektionen durch Personen ohne Symptome mit mehr als 50 Prozent der Ansteckungen angegeben. Dabei wurden 59 Prozent der Infektionen den sogenannten asymptomatischen Personen erkrankten. Bei den weiteren 24 Prozent blieben die Symptome komplett aus.

### **Warum Erregernachweis mittels PCR?**

Coronaviren-Schnelltests, die lediglich nach Antikörpern und nicht nach dem Erreger selbst suchen, sind nach Ansicht der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) kein Ersatz für den Test auf den Erreger selbst. Antikörper sind bei Virusinfektionen meist erst zu finden, wenn die Infektion schon fortgeschritten oder gar überstanden ist. Das Robert-Koch-Institut gibt dazu an, dass diese Tests für die Akutdiagnostik keine Rolle spielen, da zwischen Beginn der Symptomatik und der Nachweisbarkeit spezifischer Antikörper ca. sieben Tage vergehen (in Einzelfällen auch mehr).

### **Zusatzmaßnahmen in Lebensmittelbetrieben:**

In Lebensmittelbetrieben werden, wie in allen Unternehmen, für die jeweiligen Arbeitsplätze Gefährdungsbeurteilungen festgelegt und Vorsorgemaßnahmen getroffen.

Viele Lebensmittelbetriebe etablieren darüber hinaus Teststrategien (über die Rechtsvorschriften hinaus) für den Teil der Belegschaft, der nicht durchgehend im Homeoffice arbeiten kann. Es werden also die Personen ermittelt, bei denen vorsorgliche, regelmäßige Testungen sinnvoll sind. Diese Untersuchungen sind außerhalb der behördlich angeordneten Testungen und helfen symptomlose Träger zu erkennen und die Belegschaft zu schützen.

### **Wie kann Sie die muva kempten GmbH unterstützen?**

Die muva kempten GmbH hat die Genehmigung für direkten Erregernachweis aus humanem Testmaterial. Der Erregernachweis wird mittels Reverse-Transkriptase-Polymerasekettenreaktion aus humanem Speichelmaterial durchgeführt. Dabei wird das Untersuchungsmaterial mit einem Speichelsammelsystem gewonnen. Durch die Einfachheit des Systems kann die Entnahme von der Testperson selbst vorgenommen werden.

Des Weiteren können wir von medizinischem Fachpersonal (z.B.: Betriebsarzt) genommene Tupferproben ebenfalls analysieren. Um eine möglichst schnelle Bearbeitung zu ermöglichen und genügend Untersuchungskapazitäten zur Verfügung zu haben, ist **eine Voranmeldung der Proben** notwendig. Sie erhalten die Ergebnisse dann innerhalb von 24 h nach Eingang der Proben. Der Preis der Untersuchung ist abhängig von der Anzahl der Proben gestaffelt von 55 € bis 120 € (zzgl. MwSt.).

#### **Unser Angebot für Sie:**

- Antigennachweis mittels Reverse-Transkriptase-PCR von für SARS-CoV-2 spezifischen Genen
- Einfache Probenahme mittels Speichelentnahmesystem durch die Testperson selbst oder von medizinischem Fachpersonal gewonnenem Probenmaterial (z.B.: Nasen-Rachen-Tupfer)
- Testdauer 24 h vom Eintreffen der Probe bis zum Prüfbericht
- Preise/Untersuchung gestaffelt je nach Anzahl der Proben von 55 € Euro bis 120 € (zzgl. MwSt.)
- Anmeldung über [coronatest@muva.de](mailto:coronatest@muva.de)

#### **Ihre Ansprechpartner:**

Dr. Maximilian Moravek, Tel.:+49 (0) 831/5290-384

Dr. Ursula Hartmann, Tel.:+49 (0) 831/5290-304